

Schreiben auf Glas ist nicht nur modern ...

... und zeitgemäß, sondern für hygienische Umgebungen auch äußerst praktisch.

Die bunte Kolonie an Keimen, die Finger auf einer Glasfläche hinterlassen können, ist weg mit einem Wisch. In einer Zahnarztpraxis kann das so aussehen: Die Behandlungsgeräte werden nach jeder Behandlung desinfiziert. Für die Glastastatur des Computers wird genau ein Wisch mehr benötigt. Man muss nicht in einer Glaskugel lesen können um zu wissen, dass die Zahl der gefährlichen, meist multiresistenten Keime in Zukunft eher ansteigen wird. Diese Tatsache sollte eine Praxis heute schon im Desinfektionsplan berücksichtigen.



Spiegelglanz für Komposit

Das Poliersystem entscheidet über Ästhetik und Dauerhaftigkeit von Kompositrestorationen.

Kavitätenversorgungen mit modernen Kompositen ermöglichen minimalinvasive und damit substanzenchonende Restaurationen in einer Sitzung. Unverzichtbar für höchste Ästhetik ist jedoch ein effizientes Poliersystem.

Mit Diamantkorn-gefüllten Polierern, so der EVE Diacomp, werden Höcker und Fossa geformt, die rauhe Oberfläche des Kunststoffs verdichtet und geglättet, unsichtbare Mikrospalten werden geschlossen, Luftschlüsse werden eliminiert. Unabhängig davon, ob es sich um ein Nano-, Mikro-, Hybrid-Komposit handelt, das Ergebnis mit Diacomp ist immer eine spiegelglänzende Restauration. Dadurch wird auch weitgehend die Ansiedlung von Plaque verhindert.

Diacomp Plus ist ein zweistufig arbeitender



Polierer, gefüllt mit Feinst-Diamantkorn. Der Vorpolierer konturiert größere Füllungsoberflächen, der Feinpolierer schließt und verdichtet die Oberfläche und sorgt für den spiegelnden Glanz.

Diacomp Ultra arbeitet einstufig, denn das ausgewählte Feinst-Diamantkorn schleift und poliert in einem Arbeitsgang – ideal bei kleineren Restaurationen.

Klinische Erprobungen und Langzeitstudien haben bewiesen, dass Diamantfeinstkorn-gefüllte Polierer höchste Ansprüche an Ästhetik und Dauerhaftigkeit erfüllen. In der Praxis hat sich gezeigt, dass ein öfteres Nachpolieren der Restauration auch Verfärbungen verhindert und den Randschluss optimal erhält (Frankenberger 2008 – Wiesner, Hilbe, Ulmer, Dumfahrt 2009). ■

EVE Ernst Vetter GmbH

Rastatter Straße 30, 75179 Pforzheim
Tel.: 07231 9777-0, Fax: 07231 9777-99
info@eve-rotary.com, www.eve-rotary.com

termaus entstehen, in einfacher Weise durch ein ebenso leicht abwischbares TouchPad ausgeschlossen. Die Tastatur verfügt über eine intelligente Automatik (TouchTap®), die einen Großteil von unabsichtlichen Handbewegungen auf der Oberfläche kompensieren kann. ■

B.E.O.S. GmbH

Schwägrichenstraße 15
04107 Leipzig, Tel.: 0341 6985244
support@cleankeys.de
www.cleankeys.de

ANZEIGE

BIOHORIZONS®
SCIENCE • INNOVATION • SERVICE

Das erste Laser-Lok® Implantat für enge Interdentalräume.



Die Laser-Lok® Mikrorillen

sind eine Reihe zellgrosser Rillen um den Hals der BioHorizons Implantate, die mittels eines hochpräzisen Lasers aufgebracht wurden.

Die geschützten Mikrorillen stellen die einzige innerhalb der Branche genehmigte Oberfläche dar, die sowohl eine natürliche Bindegewebsverbindung aufbaut als auch einen ästhetischen Langzeiterfolg durch Stabilisierung des Hart- und Weichgewebes zeigt.

Erfahren Sie mehr über Laser-Lok® 3.0mm unter:
[www.biohorizonsimplants.de/
LaserLok3mm.pdf](http://www.biohorizonsimplants.de/LaserLok3mm.pdf)

BioHorizons GmbH
Marktplatz 3
79199 Kirchzarten
Tel.: +49 (0)7661/90 99 89-0
FAX: +49 (0)7661/90 99 89-20
info@biohorizons.com
www.biohorizons.com

BioHorizons
1. Neue Sylter Horizonte 2011

Seien Sie von der ersten Stunde mit dabei und besuchen Sie die erste BioHorizons Fortbildungsveranstaltung auf der Nordseeinsel Sylt. Fortbildung auf Augenhöhe!

Im Fokus:

Periimplantitisprophylaxe: Wunsch oder Wirklichkeit?

Termin: 06. - 09. Oktober 2011



Praxis kaufen.
Nachfolge regeln.
Praxiswert ermitteln.

Ihre Praxissuche jetzt auf:

www.dentalsnoop.de

Folgen Sie uns auf:

